

EvaSys Dr. Kathrin Prümm

Prof. Dr. Horst Crome (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltung(en)

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Crome,

In der Anlage erhalten Sie die den automatisierten EvaSys-Report der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Physik" mit der Kennung M 019

Fragebogen: V 14 dt
Periode: WS 19/20
Fak./Bereich: Fak 5 Maschb.
Studiengang: M
Semester: 1

Gemäß der Evaluationsordnung der Hochschule Bremen erhält die Studiendekanin bzw. der Studiendekan eine Kopie dieses Reports nach Abschluss der laufenden Semesterevaluation.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr EvaSys-Team

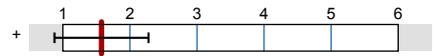
Prof. Dr. Horst Crome

Physik (M 019)
Erfasste Fragebögen = 33



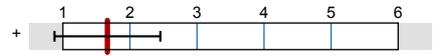
Globalwerte

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



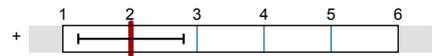
mw=1,58
s=0,7

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)



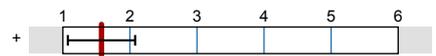
mw=1,66
s=0,79

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)



mw=2,02
s=0,78

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

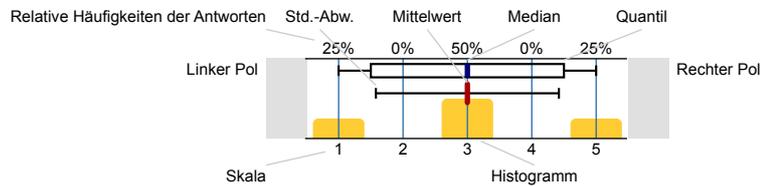


mw=1,58
s=0,5

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

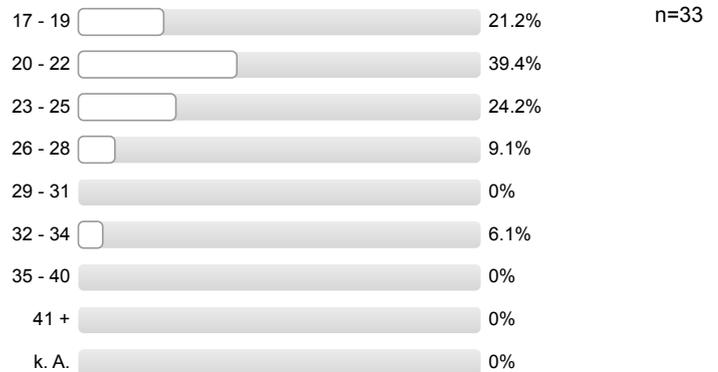
Frage-
text



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Allgemeine Angaben

Altersgruppe (vollendetes Lebensjahr)



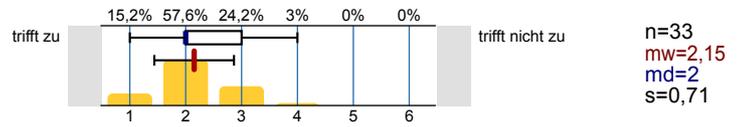
Geschlecht



Exchange student

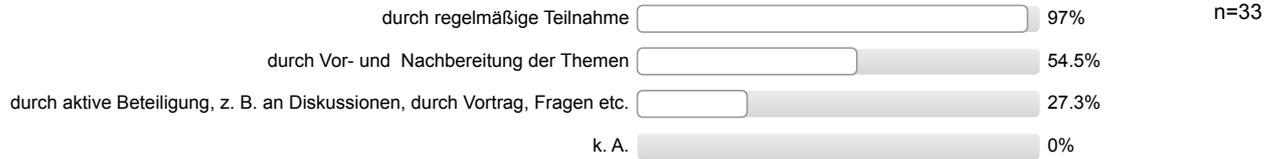


Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen



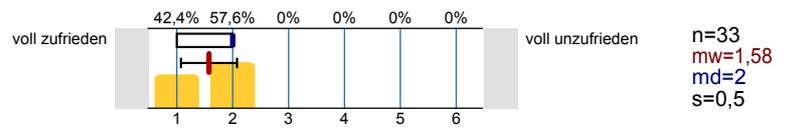
Beteiligung

In welcher Form erfolgt eine Beteiligung an der Lehrveranstaltung (Mehrfachnennungen möglich)



Gesamtzufriedenheit

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?



Profillinie

Teilbereich: **Fak 5 Maschb.**
 Name der/des Lehrenden: **Prof. Dr. Horst Crome**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Physik (M 019)**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Organisation

Informationen über Organisatorisches sind ausreichend	trifft zu		trifft nicht zu	n=32	mw=1,63	md=2,00	s=0,66
Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht	trifft zu		trifft nicht zu	n=33	mw=1,61	md=1,00	s=0,86
Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen den Inhalten der Modulbeschreibung	trifft zu		trifft nicht zu	n=27	mw=1,48	md=1,00	s=0,58

2. Lernziele, Didaktik und Methodik

Meine Vorkenntnisse reichen aus, der Lehrveranstaltung zu folgen	trifft zu		trifft nicht zu	n=33	mw=2,09	md=2,00	s=1,16
Die Ausbildungsziele der Veranstaltung sind klar	trifft zu		trifft nicht zu	n=33	mw=1,52	md=1,00	s=0,71
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden")	trifft zu		trifft nicht zu	n=32	mw=1,56	md=1,00	s=0,76
Die Veranstaltung unterstützt mich dabei, mir die Inhalte anzueignen	trifft zu		trifft nicht zu	n=33	mw=1,61	md=2,00	s=0,61
Auf Fragen und Verständnisschwierigkeiten der Studierenden wird angemessen eingegangen	trifft zu		trifft nicht zu	n=32	mw=1,28	md=1,00	s=0,52
Begleitmaterialien und Angebote sind hilfreich	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=1,81	md=2,00	s=0,65
Eine gute Grundlage für das Selbststudium ergibt sich durch studienbegleitende Übungen, Angebote, Rücksprachen etc.	trifft zu		trifft nicht zu	n=32	mw=1,84	md=1,00	s=1,11
Der Zusammenhang zum Ziel des Studiums wird deutlich	trifft zu		trifft nicht zu	n=33	mw=1,61	md=1,00	s=0,79

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung

Die Veranstaltung hat mich angeregt, mich mit den Inhalten zu beschäftigen	trifft zu		trifft nicht zu	n=33	mw=1,88	md=2,00	s=0,86
Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen	trifft zu		trifft nicht zu	n=33	mw=2,15	md=2,00	s=0,71

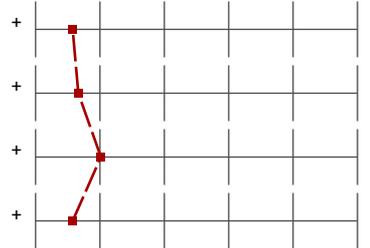
Gesamtzufriedenheit

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?	voll zufrieden		voll unzufrieden	n=33	mw=1,58	md=2,00	s=0,50
--	----------------	--	------------------	------	---------	---------	--------

Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: Fak 5 Maschb.
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Horst Crome
 Titel der Lehrveranstaltung: Physik (M 019)
 (Name der Umfrage)

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



mw=1,58

s=0,70

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)

mw=1,66

s=0,79

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)

mw=2,02

s=0,78

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

mw=1,58

s=0,50

Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut?

- - Allgemeinwissen, Anschauobjekte, Filme, Simulationen im Netz
- Begeisterung der Dozenten
- - das es sehr deutlich und in gutem Tempo erklärt wird
- Filme
- - die ausführliche Erklärungen mit praxisnahen Beispielen aus dem Alltag
- das Wissen, was wir uns aneignen kann im Alltag immer wieder angewendet werden
- es werden Realvorschläge vermittelt um z.B. Volkskrankheiten einzudämmen. (z.B. Gehör, das Auge, [unleserlich])
- - die persönliche Erfahrung von [Name Dozent_in] werden interessant eingebaut in den Unterricht, z.B. Anwendungsbeispiele etc.
- anschauliche Erklärungen der Themen
- Vermittlung von "guten Werten" z.B. Green Desert Project
- Aufklärung soll nicht alles Glauben z.B. Raumakustik Werbeanzeigen
- - gut erklärt und immer sehr viele gute Beispiele
- auf Fragen wird immer gut und verständlich geantwortet
- Vorlesungen waren immer interessant und nicht unnötig
- - praxisorientierte Erläuterungen
- - prüfungsrelevante Aufgaben und Vorlesungsfolien werden gut besprochen
- Filme zu versuchen
- - sehr anschauliche Beispiele
- gewollt Wissen zu Vermitteln
- - sehr viel Praxisbezogene Beispiele
- sehr gut verständliche Erklärungen
- Blick über den Tellerrand hinaus, wie technische Systeme mit physikalischen Phänomenen abhörbar sind.
- - wöchentliche Aufgaben zum Aufbereiten der Themen
- präzise Angaben der Inhalte zum Nachbereiten der Themen und Vorbereitung zur Prüfung
- Möglichkeit eine Probeklausur zu schreiben, um den Ablauf einer Prüfung und Systematik der Aufgaben kennen zu lernen.
- Der Bezug auf alltägliche Situationen
Sehr gute Beispiele werden aufgezeigt um alles verständlich zu machen.
- Der allgemeine Überblick der Physik wird gut und absolut ausreichend vermittelt.
Es wird immer ein Praxisbezug dargestellt.
- Die Beispiele über das Thema
- Die Themen sind sehr interessant und ausführlich ausgearbeitet und werden sehr gut anhand Realitätsbeispielen verdeutlicht.
Wöchentliche Aufgaben ermöglichen es das aktuelle Thema zu verfestigen.
- Die Veranschaulichung der Themen durch die Erfahrungen des Dozenten, welche die Vorlesungen zusätzlich bereichern.
- Die Vorlesung ist gut strukturiert, wodurch man den Stoff sehr gut nachvollziehen und folgen kann. Tiefere Einblicke und Erörterungen vereinfachen bestimmte Themen und machen diese Erschaubarer.
- Die detaillierte Beschreibung und Erklärung des Themas und einzelner Themengebiete.
Die alltäglichen Beispiele zum Veranschaulichen.
Die Lebensgeschichten bzw. Ereignisse, die der Prof. zu Themen erzählt.
Die Lust und Motivation den Studierenden was beizubringen bzw. zum Denken anzuregen.
- Die vielen Informationen zu den Themen mit angewendeten Beispielen helfen die Themen zu verstehen. Die Erfahrungen des Dozenten verleihen der Veranstaltung mehr "Leben" wodurch man nicht nur den Stoff abarbeitet.
- Es ist alles klar und deutlich erklärt.
Man kann der Vorlesung gut folgen.
Sehr gute und anschauliche Beispiele.
- Es werden zu jedem Thema ein- oder mehrere Beispiele deutlich für das Verständnis erklärt. Man kann sehr gut folgen. Es werden mehr Informationen vermittelt, als Rechnungsaufgaben.
- Es wird immer auf die Anwendung des Themas im realen Leben/der Anwendung auf dem Arbeitsmarkt in Form von anschaulichen Beispielen eingegangen.
- Es wird mit vielen Beispielen gearbeitet, welche gut für das Verständnis sind.

Abzugebende Aufgaben und Probeklausuren bereiten gut vor, um Einschätzen zu können, was in der Endklausur erwartet wird. Veranstaltungen verdeutlichen wie viele Einzelbereiche des alltäglichen Lebens durch bestimmte physikalische Gesetze bestimmt sind.

- Ich finde es gut, dass es auf jede Frage eine Antwort gibt. Man wird wertgeschätzt und man scheut sich nicht Fragen zu stellen, weil [Name Dozent_in] jede Frage ernst nimmt und für viele Themen offen ist. [Name Dozent_in] ist ein sehr weiser und ehrlicher Mann das schätze ich so sehr an ihm und mein Weltbild hat sich durch [Name Dozent_in] positiv verändert ich laufe mit offenen Augen durch die Welt, nicht wie vorher. [Name Dozent_in] bleiben Sie so wie Sie sind!!!
- Mir gefällt besonders gut, dass der Prof seine lange Berufserfahrung bzw. Lebenserfahrung in die Vorlesung mit aufnimmt. So wird alles anfassbar und interessant. Besonders gut ist die Verknüpfung der einzelnen Themen, die einen ein neues Weltbild zeigt. Zudem die sozialen Aspekte, die in der Vorlesung rüber gebracht werden find ich super.
- Sehr abwechslungsreich (Tafel, PP, filme,...)
viele Alltagsbeispiele machen die Lehrveranstaltung interessant und die Sachverhalte verständlich
- Sehr viele Praxis- und Alltagsbeispiele, die das Verständnis vereinfachen und gleichzeitig das weitere Interesse an physikalischen Phänomenen anregen.
- Was ich an dieser Lehrveranstaltung besonders schätze ist die Persönlichkeit von [Name Dozent_in]. Man merkt seine Begeisterung für die Themen, die er vermittelt. Dabei fasziniert mich vor allem, die Auswahl der Beispiele und den Inhalt zu vermitteln, da diese so ausgewählt worden sind, dass diese einen Mehrwert für die Menschlichkeit hat und nicht darauf ausgelegt ist eine möglichst hohe Gewinnmarge zu haben. Ich habe vor allem gelernt, dass Geld nicht das Wichtigste ist.
- die Form auf Tafel zu schreiben.
- gute, veranschaulichende Erklärung und Beispiele
Anregungen zur Nacharbeit
verständliche Erklärungen mit abwechselnden Medien
reale Beispiele, Fadenpendel etc.
- sehr gute und praxisbezogene Erklärungen und Darstellungen der Themen oder einzelnen Komponenten
Interessante und hilfreiche "Mitbringsel" zur Veranschaulichung der aktuellen Themen.
Gute Anregungen zum selbst forschen und entdecken. (Alles hinterfragen statt es nur zu akzeptieren)

Was sollte geändert werden?

- - dass man die Hausaufgaben zusammen bespricht (die Lösungen und Lösungsweg).
- (Mehr Filme gucken)
- - mehr Berechnungen
- Trinken erlauben!
- - teilweise sich wiederholende Themen kürzen
- Auch wenn die Beispiele gut ausgewählt sind, gibt es zu einigen Themen zu viele Beispiele. Dadurch wird es manchmal etwas schwerer den "roten Faden" der Veranstaltung zu erkennen.
- Bei komplexen Themengebieten mehr Wiederholung
- Der Tutor, welcher mehr Fehlzeiten hat, als Anwesenheiten
- Die Begriffsliste vorab vollständig hochladen, sodass man ein alphabetisch geordnetes Lexikon hat.
- Ein Physikkabor wäre gut um diese Tests in der Hochschule zu machen.